Schweizerische Vereinigung für politische Wissenschaft Jahresbericht 1979/80

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Annuaire suisse de science politique = Schweizerisches Jahrbuch für Politische Wissenschaft**

Band (Jahr): **20 (1980)**

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

SCHWEIZERISCHE VEREINIGUNG FÜR POLITISCHE WISSENSCHAFT JAHRESBERICHT 1979/80

1. Mitglieder und Vorstand

Die Zahl der Mitglieder belief sich im Berichtsjahr auf rund 470.

Der Vorstand wurde an der Generalversammlung vom 7. Juni 1980 neu bestellt. Es gehören ihm folgende Personen an:
Präsident: E. Weibel; Sekretär: Ph. Oertlé; Quästorin: A. Huber-Hotz; Jahrbuchredaktor: G. Schmid; Mitglieder: E. Bollinger, D. Frei, R. Germann, P. Gilg, U. Klöti, M. Lendi, L. Monnier, L. Neidhart, K. Nüssli, U. Pfister, R. Preiswerk, B. Prongué, A. Riklin, P. Studer, P. Urio, M. Wemegah; Stellvertreter: G. Andrey, H. P. Hertig, E. Horber, R. Kley, W. Linder, W. E. Pfister. Der Vorstand hat sich in der Berichtsperiode an drei Sitzungen mit den laufenden Geschäften und mit der Vorbereitung der Generalversammlung vom 7. Juni 1980 befasst.

2. Tätigkeit

2.1. Tagungen

In Gwatt bei Thun fand am 6./7 Juni der Kongress '80 der Vereinigung statt. Die rund 100 anwesenden Mitglieder und Gäste haben sich bei dieser Gelegenheit in 8 Arbeitsgruppen mit den folgenden Themen befasst:
- Politische Soziologie (Leitung: H. P. Kriesi)
- Kommunalpolitik (R. Burger)
- Volksabstimmungen und Wahlen (P. Gilg)
- Stimmabstinenz (A. Riklin)
- Programmvollzug im Bundesstaat (R. Germann)
- Schweizerische Aussenpolitik (A. Jaeggi)
- Internationale Beziehungen (D. Frei/U. Luterbacher)
- Politische Wissenschaft – Studium und Beruf (E. Bollinger)

Die meisten dieser Arbeitsgruppen sind im Vorfeld des Kongresses verschiedentlich zu vorbereitenden Sitzungen zusammengetreten. Am Kongress selbst bildete die Arbeitsgruppe „Programmvollzug im Bundesstaat" einen Schwerpunkt. In ihr kamen Projekte aus dem Nationalen Forschungsprogramm Nr. 6 über die Entscheidungsprozesse in der schweizerischen Demokratie zur Sprache.

2.2. Forschungsprojekte

Eine von E. Bollinger initiierte und geleitete Arbeit über die Studien- und Berufssituation des Politologen in der Schweiz konnte erfolgreich zu Ende geführt werden. Die Ergebnisse dieser Studie werden im Herbst 1980 in Buchform publiziert werden. Ein Sammelwerk zum Thema „Das politische System der Schweiz" befindet sich in Vorbereitung.

3. Publikationen

Die periodischen Publikationen der Vereinigung sind auch im Berichtsjahr weitergeführt worden. Das Jahrbuch 19/1979 ist in seinem ersten Teil den Themen „Internationale Beziehungen / Aussenpolitik" gewidmet. Im zweiten Teil finden sich Beiträge, die aus einem Wettbewerb für Nachwuchskräfte stammen. Die Publikation „Schweizerische Politik" des Forschungszentrums für Schweizerische Politik an der Universität Bern wurde von der Vereinigung im üblichen Rahmen unterstützt. In Zusammenarbeit mit der Schweizerischen Gesellschaft für Soziologie wurde vierteljährlich das „Bulletin" ediert.

4. Subventionen

Von der Schweizerischen Geisteswissenschaftlichen Gesellschaft hat die Vereinigung eine Subvention in der Höhe von Fr. 22 649.80 für das Jahr 1979 zugesprochen erhalten.

Kurt Nüssli, Sekretär